

## MONTAGEANLEITUNG

# UniKoax +m

Q<sub>n</sub> 1,5 m<sup>3</sup>/h / Q<sub>s</sub> 2,5 m<sup>3</sup>/h

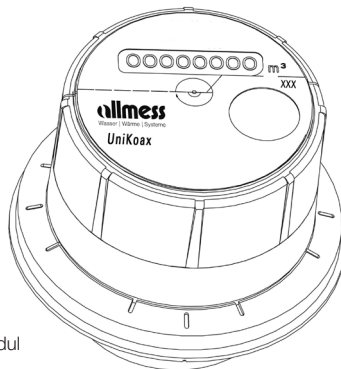
**Austauschwasserzähler**

**Für die Anschlusschnittstellen:  
MET, MUK, TE1, DM1, HT2**

### LIEFERUMFANG

Wasserzähler mit modularem Zählwerk Q<sub>s</sub> 2,5 m<sup>3</sup>/h; Plombiering;  
Profildichtung; Fett; ggf. Rosettenadapter und Fixierstück

Das auf dem Zähler +m befindliche Leermodul ist Bestandteil des geeichten Zählers und durch eine Benutzerplombe (Typenschild) gesichert. Das Leermodul darf nur durch autorisiertes Fachpersonal zum Zwecke der Montage von Kommunikationsmodulen entfernt werden.



### HINWEISE

Vor der Montage des Zählers muss die Schnittstelle überprüft werden. Messkapselwasserzähler nur in Verbindung mit der entsprechenden Anschlusschnittstelle verwenden. Kennzeichnung der Anschlusschnittstelle gemäß DIN EN ISO 4064-4. Diese ist deutlich auf dem Typenschild des Zählers abgebildet.

Die Messkapsel bildet nur gemeinsam mit der Anschlusschnittstelle ein Messgerät.

Der Umgang mit Wasserzählern erfordert die für ein Messgerät gebotene Sorgfalt.

Der Einbau eines Wasserzählers ist ein Eingriff in die Trinkwasserinstallation. Alle Arbeiten müssen so erfolgen, dass die Unbedenklichkeit der Trinkwasserqualität gewährleistet bleibt. Bei notwendigen Desinfektionsmaßnahmen empfehlen wir die Verwendung eines Desinfektionsmittels auf Basis Wasserstoffperoxyd (H<sub>2</sub>O<sub>2</sub>).

Je nach Wasserqualität ist eine Trinkwasseraufbereitung erforderlich.

Allmess Wohnungswasserzähler sind spritzwassergeschützt! Der Einsatz dieser Zähler in Bereichen mit ständig auftretender hoher Staufeuchtigkeit (z.B. direkter Duschbereich oder Erdschächte) sollte vermieden werden, da auf Dauer Feuchtigkeit durch die Kunststoff-Zählwerkshaube diffundieren und die Ablesbarkeit beeinträchtigen kann. Wasserzähler frostsicher einbauen!

### ANSCHLUSSSCHNITTSTELLEN

Typ	Hersteller	Bezeichnung	Gewinde UPT
MET	Metrona	HT3	M64x2
MUK	Sensus	PolluMUK	G2 ¼
TE1	Techem	vario S	M62x2
DM1	Deltamess	Trockenkapsel	M60x2
HT2	Brunata / Metrona	HT2 / 307	M66x2

### ACHTUNG BEI T90° VERSIONEN (für Kalt- und Warmwasser / ohne Sonne / ohne Schneeflocke auf dem Zählwerk)

Vor der Montage den Zähler durch mitgelieferte Klebmarken kennzeichnen: blau für Kaltwasser, rot für Warmwasser.

## MONTAGE

**Austausch** z.B. bei Ende der Eichfrist

### 1. Erstinstallation

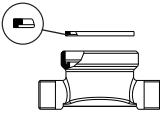

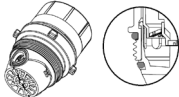
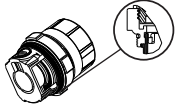


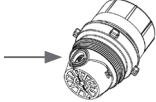

- Rohrleitung gründlich spülen
- Rohrleitung absperren und druckentlasten
- Blinddeckel abschrauben und inkl. Dichtung aus dem Gehäuse entfernen
- Horizontale oder vertikale Einbaulage zulässig. Kein Überkopfeinbau!

## 2. Austausch

- Rohrleitung absperrern und druckentlasten
- Chromteile und Plombierung entfernen und alten Messeinsatz herausschrauben
- ggf. anhaftende Dichtungen entfernen und Dichtungssitz reinigen

2.1 Dichtungen fetten (nur mitgeliefertes Fett verwenden).

2.2 Dichtungen einlegen und auf korrekten Sitz überprüfen; siehe Tabelle

MET / MUK	TE 1	DM1	HT2
<p>Profildichtung mit der flachen Seite nach oben in das Anschlussgehäuse einlegen.</p> 	<p>Profildichtung in die Nut am Zähler einlegen, sodass die glatte Seite zu sehen ist.</p> 	<p>Korrekten Sitz des O-Rings in der Nut am Gewindeauslauf des Zählers überprüfen</p> 	<p>Korrekten Sitz des großen O-Rings in der Nut am Gewindeauslauf des Zählers überprüfen.</p> <p>Korrekten Sitz des kleinen O-Rings in der Nut an der Auslassseite überprüfen.</p> 
<p>Korrekten Sitz des O-Rings an der Zählerunterseite überprüfen</p> 	<p>Korrekten Sitz des O-Rings an der Zählerunterseite überprüfen</p> 	<p>Korrekten Sitz der Brillendichtung überprüfen</p> 	<p>Fixierstück in die Einlassseite des Anschlussgehäuses einsetzen</p> 

2.3 Zähler in das Anschlussgehäuse einsetzen. **Achtung: Bei DM1 und HT2 Fließrichtung beachten!**

Die Fließrichtung wird durch den Pfeil auf der Unterseite gekennzeichnet.

2.4 Neue Messkapsel mit Montageschlüssel bis zum Metallanschlag in das Gehäuse einschrauben und Zählwerk in Ableseposition drehen.

2.5 Plombierung mit Montageschlüssel über die Zählwerkshaube des Zählers schieben bis der Plombiering unter dem Rand der Zählwerkshaube einrastet.

Ggf. Rosettenadapter über das Zählwerk schieben und Chromteile aufstecken.

2.6 Montageübergabeprotokoll ausfüllen und an Geräteverwender übergeben.



### CE EU-Richtlinien Konformitätserklärung

Dieses Produkt entspricht den allgemeinen Anforderungen der Messgeräte-Richtlinie.

Die vollständige Konformitätserklärung finden Sie unter: [www.allmess.de](http://www.allmess.de).



Auch wenn Allmess ständig bemüht ist, den Inhalt des Marketingmaterials so aktuell und zutreffend wie möglich zu gestalten, übernimmt Allmess keine Verantwortung für die Richtigkeit, Vollständigkeit oder Eignung dieses Materials und schließt ausdrücklich jede Haftung für Fehler und Auslassungen aus. Bezüglich dieses Marketingmaterials wird weder explizit noch implizit oder statutarisch irgendeine Gewähr übernommen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf keinerlei Garantien zur Nichtverletzung von Rechten und Ansprüchen Dritter, zur Gebrauchstauglichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck. © Copyright 2023 Allmess. All rights reserved. Änderungen vorbehalten. Technischer Stand: 06/2023 · **Artikel Nr. 17261-AC**

Zertifiziert als Hersteller nach  
MID-Modul-D (LNE-18199) seit 2007

mit staatlich anerkannten Prüfstellen:  
 für Messgeräte für Wasser  für Messgeräte für Wärme

#### ALLMESS GMBH

Am Voßberg 11 · 23758 Oldenburg i.H. · **Tel:** + 49 (0) 43 61 / 62 5 - 0 · **Fax:** + 49 (0) 43 61 / 62 5 - 250 · [info.oldenburg@itron.com](mailto:info.oldenburg@itron.com)